



Verhalten nach einer Verrenkung oder Bandverletzung am Sprunggelenk

Akutbehandlung

- In unserer Sprechstunde schließen wir einen Knochenbruch mittels Röntgen oder Ultraschall aus.
- Die meisten Schmerzen werden durch die Schwellung um den Knöchel erzeugt. Lagern Sie das Bein konsequent hoch. Hierbei sollte es z.B. mit einem Kissen unterpolstert werden, um über Herzhöhe zu liegen.
- Zusätzlich können Zinkleim-Verbände oder lokale antiphlogistische Salben die Abschwellung unterstützen.
- Nach Abschwellung sollten Sie die von uns verordnete Sprunggelenk-Orthese konsequent tagsüber und auch nachts tragen. Dies fördert die Erholung bzw. Vernarbung des Kapsel-Band-Apparates in guter Stellung.
- Sie können den betroffenen Fuß, sobald es im Rahmen von Schmerz und Schwellung möglich ist, für das Gehen im Alltag voll belasten.
- Auf sportliche Belastung sollte vor allem so lange Beschwerden bestehen verzichtet werden.
- Eine weitere Bildgebung mittels MRT zur Diagnostik von Außenbandschäden ist in den ersten 6-8 Wochen nicht notwendig. Die Behandlung erfolgt initial immer konservativ mittels einer Sprunggelenk-Orthese. Erst wenn über diesen Zeitraum hinaus Beschwerden bestehen bleiben ist eine MRT sinnvoll.

Jörg Scharrenbroich

Facharzt für Chirurgie
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
Spezielle Unfallchirurgie
Fußchirurgie, Chirotherapie
D-Arzt der Berufsgenossenschaften

Dr. med. Simon Peiffer

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
Spezielle Unfallchirurgie
Fußchirurgie, Chirotherapie
Akupunktur, Ernährungsmedizin
D-Arzt der Berufsgenossenschaften

Natalia Gett

Fachärztin für Anästhesie

Dr. med. Ruth Frölich

Fachärztin für Chirurgie
Proktologie, Chirotherapie
Palliativmedizin, Rettungsmedizin

Simone Kappenberg

Assistenzärztin in Weiterbildung
zur Fachärztin für Allgemeinmedizin

Prävention

Nach vollständigem Abklingen der Beschwerden kann für sportliche Aktivität eine Sprunggelenkbandage getragen oder ein Tape-Verband angelegt werden.

Zusätzlich sollten Muskulatur, Sehnen und Bänder durch Propriozeptions-Training (Tiefenwahrnehmung) gefördert werden. Dies kann in Eigenregie geschehen. Mögliche Übungen finden Sie auf unserem Merkblatt „Propriozeptionsübungen am Sprunggelenk“.